

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

er mit dem Schneeschuh einen rechten Winkel bildet, und das auch am steilen Hang. Die Arme hängen lose herab und halten die Stöcke nachschleifend. Mit Vor- und Rückwärtsneigen, Nachgeben in den Hüften und in den Knien erhält man sich im Gleichgewicht und paßt die Abfahrt und ihre Geschwindigkeit den wechselnden Neigungen des Hanges an.



Abb. 17. Falsche Haltung in der Abfahrt, sogenannter Stockreiter.

Da bei der Abfahrt „in der Hocke“ (Abb. 16) der Schwerpunkt tiefer liegt, ist das Gleichgewicht etwas leichter zu halten, und wegen Verkleinerung der Widerstandsfläche ist der Luftwiderstand geringer. Man übe auch die Abfahrt in dieser Haltung, jedoch erst, wenn man sich in der aufrechten Haltung sicher fühlt.

In führendem pulverigem Schnee sollen die Schneeschuhe immer schmalspurig bleiben. Auf verharztem Schnee aber und auf glattgefahrenen Wegen usw. fährt man mäßig breitspurig sicherer.

Man stütze sich bei der Abfahrt nicht rückwärts auf den Stock, benutze die Stöcke auch nicht zum Bremsen; man verdirbt sich dadurch jede Aussicht auf guten Stil